

MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 11. September 2026

17./18. September: Patienteninfos in der Unimedizin, dann Doppeldeckerbus auf dem Fischmarkt

Herz, Stoffwechsel und Nieren vorsorglich im Blick

Ein knallroter Doppeldeckerbus aus London mitten auf dem Greifswalder Fischmarkt und drinnen geht es um die eigene Gesundheit. Die Universitätsmedizin Greifswald lädt alle Interessierten ein, persönliche Gesundheitsrisiken kostenlos überprüfen zu lassen und mit medizinischen Expertinnen und Experten ins Gespräch zu kommen. Dazu kommt der Infobus der bundesweiten Aufklärungsinitiative „Herzenssache Lebenszeit“ am Freitag, 18. September, von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr in die Hansestadt. Am Vorabend informieren die Fachleute bereits über Gesundheitsrisiken im Zusammenhang mit Herz, Stoffwechsel und Nieren sowie über Möglichkeiten der Vorbeugung.

Bluthochdruck, erhöhte Blutzucker- und Cholesterinwerte oder Übergewicht können lange unbemerkt bleiben. Gleichzeitig stehen Erkrankungen von Herz, Stoffwechsel und Nieren in engem Zusammenhang und können sich gegenseitig begünstigen. „Werden Risikofaktoren nicht erkannt und behandelt, steigt das Risiko für Herzinfarkt, Schlaganfall oder Herzschwäche“, warnt Dr. Stephanie Könemann. Die Oberärztin der Klinik für Innere Medizin B versichert: „Genau hier setzen wir im roten Bus auf dem Fischmarkt an. Besucherinnen und Besucher können vor Ort unter anderem Blutdruck, Blutzucker und Cholesterin überprüfen lassen.“ Auf dieser Grundlage bekämen sie Informationen zu ihren persönlichen gesundheitlichen Risikofaktoren.

Medizinische Expert*innen beantworten Fragen und erklären verständlich, welche Werte wichtig sind, worauf man im Alltag achten sollte und welche Möglichkeiten der Vorbeugung und Behandlung bestehen. Mit dem auffälligen Doppeldeckerbus soll dabei nicht nur informiert werden, erklärt Könemann: „Wir wollen Aufmerksamkeit für ein Thema schaffen, das viele Menschen betrifft: Wer sich gesund fühlt, muss nicht automatisch gesund sein.“ Gerade Bluthochdruck, erhöhte Blutzucker- oder Cholesterinwerte können zunächst ohne Beschwerden bleiben. Der kostenlose Gesundheitscheck bietet deshalb eine unkomplizierte Gelegenheit, die eigenen Werte überprüfen zu lassen und mögliche Risiken frühzeitig zu erkennen.

Klinikdirektor Prof. Christian Templin wird mit seinem Team vor Ort sein. Er leitet die Klinik für Innere Medizin B, ist zudem seit Sommer Chef der Kardiologie des Klinikums Karlsburg. Die Besucher*innen haben damit die Möglichkeit, direkt mit medizinischen Fachleuten aus der Herzmedizin ins Gespräch zu kommen. Der Besuch des Infobusses ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Auch wer sich gesund fühlt oder bisher keinen Anlass für eine ärztliche Untersuchung gesehen hat, ist ausdrücklich eingeladen.

Der Infobus ist Teil eines zweitägigen Informationsangebots der Universitätsmedizin Greifswald. Bereits am Vorabend, am Donnerstag, 17. September, findet im Hörsaal Süd des Hauptgebäudes von 17 bis 18:30

Uhr eine kostenfreie Patientenveranstaltung statt: „Herz, Stoffwechsel und Nieren – Gemeinsam kardio-vaskuläre Risiken erkennen und vorbeugen“

Expert*innen aus Kardiologie, Endokrinologie und Nephrologie erläutern dort, wie Herz, Stoffwechsel und Nieren zusammenhängen, welche Risikofaktoren eine Rolle spielen und wie sich das persönliche Risiko durch Vorsorge, einen gesunden Lebensstil und moderne Behandlungsmöglichkeiten reduzieren lässt. Im Anschluss besteht Gelegenheit, Fragen direkt an die Referierenden zu richten.

Pressesprecher:

Christian Arns

Walther-Rathenau-Straße 46, 17475 Greifswald

+49 3834 – 86 – 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.unimedizin-greifswald.de

www.facebook.com/UMGreifswald Instagram @UMGreifswald

www.linkedin.com/company/universitaetsmedizin-greifswald